

Pressekonferenz

Mittelbayerische

Hier lebe ich. präsentiert

die große MZ-Benefizgala



zugunsten von



eine der erfolgreichsten Charity-Veranstaltungen der Oberpfalz

Stars

unter der Zirkuskuppel



MZ-Benefizgala „Stars unter der Zirkuskuppel“ bereits zum dritten Mal in Regensburg/ Neues Spendenziel: der VKKK und das „Elternhaus“.

Nach den großen Erfolgen im Dezember 2006 und im Januar 2008 mit einem Gesamt-Spendenerlös von 220.000 € für den „Verein Zweites Leben e.V.“ findet mit „Stars unter der Zirkuskuppel“ am 25. April 2009 um 19.30 Uhr auf dem Festplatz im Regensburger Hafen wieder eine der größten Charity-Veranstaltungen der Oberpfalz statt.

Das Konzept der MZ-Benefizgala bewährt sich weiter: Der Mittelbayerische Verlag übernimmt sämtliche Kosten der Zirkusgala, so dass die kompletten Einnahmen zu 100 Prozent an einen wohltätigen Zweck gehen. Mit den Eintrittsgeldern und mit Unterstützung sog. „Firmen-Spendenpaten“ soll im kommenden Jahr wieder ein sechsstelliger Erlös, dann aber für das Projekt „Elternhaus“ des VKKK gespendet werden.

Die Zirkusgala findet 2009 zum Auftakt des von Power Concerts veranstalteten „Theater- und Kulturzelts“ vom 25. April bis 10. Mai auf dem Festplatz am Hafen in der Babostraße/Nibelungenbrücke statt.

Unter der Leitung von Dr. Christoph Köbler vom Sportzentrum der Universität Regensburg entsteht wieder ein unterhaltsames Programm mit prominenten Stargästen aus Sport, Politik, Kunst und Kultur. Unterstützt wird Dr. Christoph Köbler auch dieses Mal vom Proficlownd Stephan Zenger vom Clowntheater Spectaculum und von Dr. Marion Lenz von der Akrobatik-Formation „forma fortis“.

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen und spannenden Zirkusabend. Die Eintrittskarten kosten € 19,50 für Erwachsene und € 7,50 für Kinder bis 14 Jahre. Gependet werden kann auch jederzeit für das Projekt unter dem Kennwort „Stars“ auf das Konto 511 04 36 bei der Sparkasse Regensburg, BLZ 75050000.

Eine auszugsweise Liste der prominenten Stargäste:

Markus Wasmeier (2-facher Olympiasieger in Lillehammer 1994, Weltmeister im Riesenslalom 1985, Sieger im Super-G-Weltcup und im Kombinations-Weltcup)

Horst Janson (Schauspieler, u.a. „Salto mortale“, „Der Bastian“, „Unter weissen Segeln“)

Monika Bergmann (Skirennläuferin, 3-fache Olympiateilnehmerin, Weltmeisterin im Teamwettbewerb 2005)

Petra Glöckl (Festwirtin)

Hans Dorfner (Ex-Fußballnationalspieler)

Klaus Eder (Physiotherapeut der deutschen Fußballnationalmannschaft)

Grit Boettcher (Schauspielerin, u.a. „Ein verrücktes Paar“ mit Harald Juhnke)

Hans Schaidinger (Oberbürgermeister der Stadt Regensburg)

Luis Trinkers Höhenrausch (Band und Zirkuskapelle)

Donikkl (Kindermusik-Band)

Petra Betz (ehemalige Bürgermeisterin der Stadt Regensburg)

Wolfgang Subirge (Moderator Radio Charivari)

Heiner Reichert (Moderator Radio Charivari)

Wolfgang Krebs (Kabarettist und Stoiber-Imitator, Bayerisches Fernsehen)

Peter Schlickerrieder (Skilangläufer, 3-facher Weltcupsieger und Olympischer Silbermedaillengewinner in Salt Lake City 2002)

Moderation: **Friederike Bornemann** (TVA) und **Armin Wolf** (Radio Charivari).

Der VKKK und sein Projekt „Elternhaus“

Zum VKKK Ostbayern e.V.:

Der Verein zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder in Ostbayern, kurz VKKK, wurde 1989 von zwei betroffenen Familien und 9 Lappersdorfer Bürgern gegründet. Der Verein machte sich zur Aufgabe, krebskranke Kinder und deren Familien während und nach der schweren Behandlungszeit zu unterstützen. 1989 wurde in der Klinik St. Hedwig mit der Behandlung krebskranker Kinder begonnen. Die onkologische Abteilung ist heute ein Zentrum für Ostbayern mit ca. 50 Neuerkrankungen jährlich.

Der Verein zählt inzwischen über 1.000 Mitglieder. Die jährlichen Spendeneinnahmen belaufen sich auf rund 320.000 €.

Zu den Aufgaben und Tätigkeiten des VKKK:

Der VKKK begleitet Patienten und Familien in allen Phasen der Erkrankung, sowohl während der Therapie als auch nach der Behandlung. Schon während des ersten Klinikaufenthaltes wird Hilfe angeboten: psychosoziale Betreuung während der Akutphase, Unterstützung bei finanziellen Engpässen, welche häufig durch die kostenintensive Behandlung der Kinder und Jugendlichen auftreten, Finanzierung von medizinischem Personal und Geräten für die onkologische Station der Hedwigsklinik, Musiktherapie und kostenlose Unterbringung der Familienangehörigen im Elternhaus, damit sie den kleinen Patienten ganz nah sein können.

Ausflüge, Familienwochenenden mit psychologischer Begleitung, das Erfüllen von „Herzenswünschen“, die Begleitung in der letzten und schwersten Phase durch das Palliativprojekt PPP – auch das sind wichtige und wesentliche Aufgabenbereiche des VKKK. Das wichtigste Standbein des Vereins ist das Elternhaus in der Regensburger Wilhelmstrasse in unmittelbarer Nähe zur Hedwigsklinik. Dort können die Eltern und die Geschwister der kleinen Patienten kostenlos übernachten und dort findet sich auch immer ein „offenes Ohr“ und eine offene Tür in diesen schweren Stunden.

Zur jetzigen Situation und dem neuen Projekt:

Die Kinderkrebstation befindet sich zum jetzigen Zeitpunkt noch in der Klinik St. Hedwig. Im Augenblick entsteht ein Erweiterungsbau (Kuno) am Gelände der Uniklinik. Dann hat die Kinderuniversitätsklinik 2 Standorte: einmal in der Hedwigklinik (Steinmetzstraße) und zum anderen am Universitätsklinikum (Franz-Josef-Strauß-Allee).

Die onkologische Station wird an die Uniklinik verlagert werden. Das Elternwohnhaus mit rund 1.400 Übernachtungen pro Jahr liegt dann an der falschen Stelle. Der Verein ist praktisch gezwungen, den bisherigen Standort aufzugeben und ein neues Elternhaus zu bauen. Grund und Boden stellt das Klinikum bzw. der Freistaat Bayern. Der Verein trägt die Baukosten in Höhe von rund 2,5 Millionen Euro.

VKKK Ostbayern baut ein neues Elternhaus!

1.800 Kinder erkranken jährlich in Deutschland an Krebs. 50 neu erkrankte Kinder werden jedes Jahr in der onkologischen Station der Hedwigsklinik aufgenommen.

Eine schwierige, wenn nicht sogar die schwierigste Zeit für Kinder und ihre Familien: zahllose Behandlungen, Medikamente mit schweren Nebenwirkungen, Schmerzen und viele Tränen!

Kinder brauchen gerade in dieser Zeit viel Zuwendung und Geborgenheit und vor allem die Liebe ihrer Eltern. Der Verein körperbehinderter und krebskranker Kinder, kurz VKKK, gibt Familien in diesen schweren Stunden Halt und ein Zuhause - in allen Phasen der Erkrankung, sowohl während der Therapie als auch nach der Behandlung. Im Elternhaus können sowohl die Eltern als auch die Geschwister der kleinen Patienten kostenlos übernachten. Hier findet sich auch immer ein offenes Ohr und eine offene Tür!

Bis jetzt befindet sich das Elternhaus in der Regensburger Wilhelmstrasse in unmittelbarer Nähe zur Hedwigsklinik. Mit dem Bau von KUNO wird sich sowohl für die Hedwigsklinik als auch für den VKKK einiges ändern. Bereits Ende 2009 ziehen schon die ersten Patienten in die neue Kinderklinik ein.

Die onkologische Station der Hedwigsklinik zieht dann in das neue Klinikgebäude mit um. Und damit die Eltern auch hier wieder ganz nah bei ihren Kindern sein können brauchen sie ganz in der Nähe von KUNO wieder ein neues Elternhaus. Der VKKK baut dieses neue und noch größere Haus. Für die Planung konnte der Regensburger Architekt Manfred Blasch gewonnen werden. Die Kosten belaufen sich insgesamt auf rund 2,5 Millionen Euro.

Die größte Hürde ist nach wie vor die Finanzierung des Projektes. Mit dem Verkauf des Hauses in der Wilhelmstrasse, der rund 1 Million erbringen wird, ist der erste Grundstein gelegt. Grund und Boden stellt das Klinikum bzw. der Freistaat Bayern. Die geplante Bauzeit beträgt rund 1 Jahr. Das neue Elternhaus mit 25 Zimmern à 30 m², davon 3 behindertengerecht ausgestattet, und einer Fläche von insgesamt 1000 m² soll zukünftig Eltern und Geschwistern schwer kranker Kinder ein neues Zuhause sein.

Ganz egal welches Bedürfnis der einzelne Bewohner hat, das Gebäude bietet beides: Rückzugsmöglichkeiten und Ruhe, aber auch offene Räume für viel Kontakt. Nur ein kleiner Fußweg trennt die Eltern von ihren Schützlingen.

Und damit der Trennungsschmerz nicht zu groß ist, haben die kleinen Patienten von der Klinik aus Blickkontakt zu ihrer Familie.

Um dieses große und wichtige Projekt zu stemmen ist der Verein auf Spendengelder angewiesen. Zum jetzigen Zeitpunkt fehlen rund 1,2 Millionen Euro.

**Bauen Sie mit uns! Und legen Sie den Grundstein für Nähe und Geborgenheit in ein
einem neuen Elternhaus! Wir bauen auf Sie!**

VKKK Ostbayern e.V.
Verein zur Förderung krebskranker und
körperbehinderter Kinder
Wilhelmstr. 7a
93049 Regensburg

Tel: 0941 / 299075
Fax: 0941 / 299076
E-Mail: info@vkkk.org

Helfen Sie durch Ihre Spende:
Sparkasse Regensburg
Blz 750 500 00
511 04 36

Das **THEATER- UND KULTURZELT AM HAFEN**

VOM 25. APRIL BIS 10. MAI
Festplatz am Hafen Babostrasse/Nibelungenbrücke

Der Frühling 2009 hält für Konzertfreunde ein schöne Überraschung bereit. Power Concerts schlägt ab 25. April am Festplatz am Hafen (Babostraße/Nibelungenbrücke) ein Theater- und Kulturzelt mit ganz besonderen Ausmaßen auf: sowohl äußerlich als auch inhaltlich. Ein beeindruckender Viermaster von 34 Metern Durchmesser mit einem Foyerzelt, zwei Vorzelten und Zelttunnel bietet eine Kulisse mit viel Flair für ein außergewöhnliches Programm, das am 25. April mit der MZ-Benefizgala zugunsten des VKKK, Verein zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder in Ostbayern, startet und mit lokalen und internationalen Künstlern auftrumpft.

So sieht sich das Publikum am 26. April nach Paris versetzt mit dem neuen Musical nach dem Filmwelterfolg „Moulin Rouge“. Weiter geht es am 28. April mit dem wunderbaren Geiger Angelo Branduardi. Die „gache Wurzn“ Georg Ringsgwandl ist seit längerem wieder in Regensburg zu Gast am 29. April.

Der Zauberer des Alt-Saxophons und Protagonist des Funk, Maceo Parker, gibt sich am 30. April die Ehre. Ebenfalls seit langem nicht mehr in Regensburg zu Gast war Wolfgang Ambros und die No. 1 vom Wienerwald, der nun am 2. Mai seine Klassiker und Raritäten zum Besten gibt. Darauf folgen gleich zwei Konzerte: Am 3. Mai. Nachmittags spielen Donikkl und die Weißwürschtl ihren berühmten Family-Reggae-Rock-Pop, am Abend betreten dann Weißwürschtl die Bühne des Kulturzelts.

Am 7. Mai wird ein Abend mit Stars und Sternchen aus Schlager und volkstümlicher Musik, das Deutsche Schlagermagazin, präsentiert. Im Theater- und Kulturzelt wird die Veranstaltung live fürs TV aufgezeichnet. Das Kontrastprogramm am 8. Mai ist der König des deutschen Rap, Kool Savas. Von hochmodern geht es am 9. Mai zurück ins Mittelalter mit Schandmaul. Den zauberhaften Abschluss des Theater- und Kulturzelt-Festivals am 10. Mai bietet die wunderschöne und talentierte Singer/Songwriterin Rebecca Bakken mit ihrem Trio.

Telefonischer Kartenservice 01805-301070 (0,14 Euro/Min – Mobilfunkpreise können abweichen)

Karten im Internet: www.der-kartenvorverkauf.de

Vorverkaufsstellen: Mittelbayerischer Kartenvorverkauf im DEZ und in der Touristinfo, DB Reisebüro im Bahnhof und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Wir bitten um Vorankündigung mit Bild. Für Bekanntgabe der Vorverkaufsstellen mit telefonischem Kartenbestellservice sind wir sehr dankbar.

Kontakt:

Power Concerts Veranstaltungs GmbH
Presse: Andrea Buhl
Rote-Kreuz-Str. 10
93133 Burglengenfeld

Tel. 09471-703880
Fax. 09471-703870
E-Mail: ab@power-concerts.de

Teilnehmende Personen:

- **Martin Wunnike, Verlagsleiter Mittelbayerischer Verlag**

- **Manfred Sauerer, Chefredakteur Mittelbayerische Zeitung**

- **Dr. Christoph Kößler, Leiter Hochschulsport, Sportzentrum Universität Regensburg**

- **Prof. Dr. Franz-Josef Helmig, 1. Vorsitzender VKKK**

- **Arthur Theisinger, Geschäftsführer Power Concerts Veranstaltungen GmbH**

- **Dr. Markus Witt, Vorstand Sparkasse Regensburg**

- **Dr. Marion Lenz, forma-fortis**

- **Stephan Zenger, Clowntheater Spectaculum**

- **Moderation: Lothar Weber, Geschäftsführer public-R**